

Saale-Beitung.

Vierundbierzigster Jahrgang.

werden die 6 getragene ...

Erscheint täglich ...

Redaktion und Haupt-Verwaltung ...

Bezugspreis für Halle ...

Nr. 544.

Halle a. S., Montag, den 21. November.

1910.

Die hochmächtige Partei.

Kardinal Fischer ist wieder in Köln angekommen. Seine ...

nicht etwa glauben, daß deshalb das Zentrum in der ange- deuteten Richtung nicht weiterarbeiten werde.

Deutsches Reich.

Die Hausbesitzer und die Reichszuwaehrssteuer.

Die im Hinblick auf die bevorstehende Interpellation ...

Ein politischer Beleidigungsprozess.

SS Aus Greifswald wird uns gemeldet: Vor dem hiesigen ...

Feuilleton.

Unterhaltungsskizze. Eine seltsame Hochzeitsreise.

Graf Tolstoi

Nach in den letzten Wochen merkte die Welt wieder auf ...

und hielt sich mehrere Jahre lang bad in St. Petersburg.

Jetzt beginnt sein Leben der Einfachheit und tiefsten ...

Othello.

Dper in 4 Akten. Text von Arrigo Boito, für die deutsche ...

eine breite Majoritätsbildung. Die Richter in dem Verfahren...
Nach getrennten Beratungen der Delegiertenversammlungen...
Gründung des Reichsverbandes der Deutschen Presse.

Nach getrennten Beratungen der Delegiertenversammlungen...
Gründung des Reichsverbandes der Deutschen Presse.

Parteinachrichten.

Zentralaussschubstung der fortschrittlichen Volkpartei.

(Von unserem Berliner Bureau.)

E. Berlin, 21. Nov.

Der Zentralaussschub der Fortschrittlichen Volkspartei trat heute zu seiner ersten Sitzung nach der Begründung der Partei zusammen.

Die Tagesordnung umfaßte die Angelegenheiten der Partei, die bei künftiger Arbeit durchaus günstig seien. Abg. F. B. behandelte den Tätigkeitsbericht der Partei, wobei er die bisherige Tätigkeit, Versammlungs- und Parteitagestätigkeit hervorhob.

Abg. Dr. W. m. e. sprach alsdann über das Verhältnis der Partei zu den anderen Parteien. Er führte aus, daß die Fortschrittliche Volkspartei auch trotz ihrer jetzigen Oppositionslage nach wie vor politisch mitarbeiten werde.

Der Parteivorstand ist bei der Erbauung von keinem goldenen Stern untreu geblieben. Um so höher ist unser Heldentum seitiger Dithelo zu bewerten.

Der Parteivorstand ist bei der Erbauung von keinem goldenen Stern untreu geblieben. Um so höher ist unser Heldentum seitiger Dithelo zu bewerten.

Abg. Dr. F. s. h. n. h. o. als zweiter Referent hervor, daß uns sowohl von rechts, wie von links ein tiefer Graben trenne, kennzeichnete die Notwendigkeit und Möglichkeit eines taktisch gegliederten Aufmarsches.

Abg. F. a. u. m. referierte über die Wahlvorbereitungen und gab tatsächliche Mitteilungen über die Lage in den einzelnen Ländern.

Saf- und Personalnachrichten.

Der Kronprinz und die Kronprinzessin Cecilie sind Sonntag in Colombo eingetroffen. Ein Marine-Telegramm, das Sonabend beim Gouverneur anlangte, hatte diesen zwar verständigt, daß das Schiff am frühen Morgen in Colombo vor Anker gehen werde.

Ausland.

Attentat auf Briand.

Paris, 21. Nov. Gestern nachmittags wurde im Tuileriensgarten in Anwesenheit des Präsidenten der Republik und des gesamten Ministeriums sowie aller Honoratioren das Denkmal des verstorbenen Staatsmannes Jerns feierlich enthüllt.

Das Programm für das Künstlerfest am 24. d. Mts. ist nun definitiv festgelegt. Das Fest beginnt um 1/8 Uhr. Zuerst wird eine neue Operette 'Früherlein sein' von Leo Fall, ein entzückendes Alt-Wiener Singpiel, von Geheimrat Richards inszeniert.

„Kirweh beim adeligen Bauer“.

Das Programm für das Künstlerfest am 24. d. Mts. ist nun definitiv festgelegt. Das Fest beginnt um 1/8 Uhr. Zuerst wird eine neue Operette 'Früherlein sein' von Leo Fall, ein entzückendes Alt-Wiener Singpiel, von Geheimrat Richards inszeniert.

Berichte ist. Bisher ist es der Polizei noch nicht recht klar, es sich bei dem Angriff auf den Ministerpräsidenten um einen vorbereiteten Mordanschlag handelt oder ob Briand lediglich aus persönlichen Motiven ins zu Tat habe hineingefallen.

Erkrankung der belgischen Königin.

* S. Brüssel, 21. Nov. Zur Erkrankung der Königin von Belgien wird noch berichtet. Die Untersuchung ergab, daß es sich um eine rechtsseitige Brust- und Lungenentzündung handelt.

Der englische Wahlkampf.

(Asquith eröffnet den Wahlfeldzug.) Aus London meldet unser K. Korrespondent: Premierminister Asquith eröffnete mit einer Rede im nationalen Klub den Wahlkampf.

Ministerwechsel in der Türkei.

* Aus Konstantinopel wird gemeldet: Im gegenwärtigen Kabinett sollen die Minister für Kultur und für Landwirtschaft gemechselt werden.

Ruhe vor dem Sturm.

* Aus Mexiko wird gemeldet: In Puebla und den anderen Städten im Innern herrscht Ruhe. Bei den Unruhen sind nach den Angaben von einem 100, nach denen anderer 170 Menschen getötet worden.

Abg. Dr. W. m. e. sprach alsdann über das Verhältnis der Partei zu den anderen Parteien. Er führte aus, daß die Fortschrittliche Volkspartei auch trotz ihrer jetzigen Oppositionslage nach wie vor politisch mitarbeiten werde.

Das Programm für das Künstlerfest am 24. d. Mts. ist nun definitiv festgelegt. Das Fest beginnt um 1/8 Uhr. Zuerst wird eine neue Operette 'Früherlein sein' von Leo Fall, ein entzückendes Alt-Wiener Singpiel, von Geheimrat Richards inszeniert.

Das Programm für das Künstlerfest am 24. d. Mts. ist nun definitiv festgelegt. Das Fest beginnt um 1/8 Uhr. Zuerst wird eine neue Operette 'Früherlein sein' von Leo Fall, ein entzückendes Alt-Wiener Singpiel, von Geheimrat Richards inszeniert.

Explosion auf einem Marinestützpunkt.

Aus New York wird gemeldet: Auf dem Marinestützpunkt in Annapolis bei Washington explodierte ein fünfjähriges neues Geschütz Kaliber 51 bei dem dritten Probelauf. Das Verschlussstück flog rückwärts und lösterte sofort den Leutnant Caffie und drei Leute der Bedienungsmannschaft. Ein vierter Mann wurde lebensgefährlich verwundet. Der Unfall ist wahrscheinlich durch eine verbotene Schloßgähre verursacht worden.

Deutscherischer Ministerat.

Aus Wien wird gemeldet: In dem gestern unter dem Vorsitz des Grafen Aehrenthal abgehaltenen Ministerat wurde der gemeinsame Voranschlag für das Jahr 1911 endgültig beschlossen. Bezüglich des Zusammentritts der nächsten Delegationen in Budapest ist vorerst eine kurze Tagung zur Bewilligung des Budgetprovisoriums zwischen Weichmann und Neujähr vorgezogen. — Gestern wurde die diesjährige ungarische Delegation geschlossen.

Die neue Flagge Portugals.

Aus Lissabon wird gemeldet: Der Ministerat hat endgültig die neue Flagge mit den Farben grün-rot genehmigt. Die offizielle Einweihung findet am 1. Dezember statt.

Provincial-Nachrichten.

Geb. Kommerzienrat Wolf †

Magdeburg, 21. Nov. Der Begründer und Seniorchef der weltbekannten Maschinenfabrik A. Wolf, Magdeburg-Butau, Geh. Kommerzienrat Dr.-Ing. h. c. Rudolf Wolf, Ritter pp., ist gestern früh im 80. Lebensjahre gestorben.

Streit im Gemeinderat.

Deßau, 18. Nov. Eine heftige Aussprache verurteilte im Gemeinderat ein Antrag von 11 Stadtratsmitgliedern, ob dem Magistrat bekannt sei, daß für den Rathausneuerbau schlechtere Sandsteine verwendet werde, als für das abgebrochene Gebäude, und ob es möglich sei, den Vertrag mit der Bau führenden Firma zu lösen. Darin schiedliche Aufständische Gutschütten sei bemerkt, daß das benutzte Material verwendet werde. Der Oberbürgermeister Dr. Gehring erklärte sehr energisch, durch die erhobenen Angriffe werde die Stadt zum Spott der ganzen Welt. Er weise die Angriffe energisch zurück. Es wurde beschlossen, weiter zu bauen. Zur Prüfung der Sache wurde eine fünfgliedrige Kommission gewählt.

Erfurt, 19. Nov. (Neubau einer Volkshalle.) Die Stadtratsmitglieder bewilligten 472 000 Mk. zur Erbauung einer Volkshalle an der unteren Gera.

Erfurt, 20. Nov. (Widerpruch gegen die Eingemeindung. — Schwerer Unglücksfall.) Der Kreisrat des Landkreises Erfurt hat mit allen gegen eine Stimme beschlossen, den zwischen den Gemeinden Erfurt und Hochheim abgeschlossenen Eingemeindungsvertrag aus prinzipiellen Erwägungen nicht gutzuheißen und die von der Stadt Erfurt angebotene einmalige Abfindungssumme von 76 100 Mk. nicht an-

nehmen. — Bei der Ausführung städtischer Tiefbauarbeiten verunglückten hier zwei Arbeiter an der Baggermaschine; der eine wurde getötet, dem anderen wurde eine Hand abgenommen.

Querfurt, 20. Nov. (Ausbau der Anstaltbahn.) Wie verlautet, soll diese Eisenbahnlinie so ausgebaut werden, daß auf ihrzüge bis zu 80 Kilometer Geschwindigkeit verkehren können.

Zeulenroda, 19. Nov. (Bei den Gemeinderatswahlen) wurden fünf Bürgerliche und zwei Sozialdemokraten gewählt. Letztere sind nunmehr mit vier Sitzen im Stadtparlament vertreten.

Mühlhausen, 19. Nov. (Eine seltene Eidechse.) In der Thomaskirche wurde vor einigen Tagen eine männliche Eidechse gefangen, die 42 1/2 Zentimeter Länge gefangen. Die Eidechse ist bisher in Thüringen nur sehr selten nachgewiesen.

Kaufa a. M., 19. Nov. (Die hiesigen Stadtratsarbeiten) beschloß die Zahl der Magistratsmitglieder um eins, die der Stadtratsmitglieder um drei zu erhöhen. — Jedem Weieraner soll eine Weihnachtsgabe von 15 Mark gewährt werden.

Angern (Altmark), 19. Nov. (Riesenschwein.) Ein hiesiger Einwohner schlachtete kürzlich ein etwa 2 1/2-jähriges Schwein, das ein Gewicht von 7 Zentnern und 10 Pfund aufzuweisen hatte. Die Flecken wogen allein 44 Pfund.

Deßau, 18. Nov. (Ein nicht abgehörter Gewin.) Der zweite Gewinn der Anhaltischen Kochausstellung, eine Kucheneinrichtung, ist nicht eingekauft und wird deshalb zur Verfügung der Ausstellungsgesellschaft verbleiben.

Leipzig, 21. Nov. (Ein Säugling im Bettelkind.) In des Institut für gerichtliche Medizin wurde das 4 Monate alte Söhnchen einer in der Eisenbahnstraße wohnhaften Arbeiterin eingeliefert, das in seinem Bettchen erstift aufgefunden worden war.

Vermischtes.

Untersuchung der Erdgasquelle bei Hamburg.

Der Brand der Erdgasquelle bei Neuenkammer baueri, nachdem einer ihrer drei gemauerten Feuerarme infolge Vereinerung der einen Rohöffnung kurze Zeit zu brennen aufgehört hatte, in unerminderter Kraft fort. Es hat sich aber eine kleine Veränderung bei der Flamme eingestellt. Ihr oberer Teil zeigt jetzt eine schwarze Rauchentwicklung und brennt etwa wie Petroleum, während der untere der Röhre entströmende Teil einer Spiritusflamme ähnlich ist. Die Abwärmprüfungen zeigen einen hohen Salz- und Kalziumgehalt. Das Gas ergab als Hauptbestandteil Methan. Es scheinen Beziehungen zu Petroleumgasarten zu bestehen. Ein baldiges Aufhören des Gasausströmens ist nach Ansicht der Sachverständigen nicht unwahrscheinlich.

Der Kaiser in der kaiserlich fürstlichen Brauerei. Man schreibt uns aus Donaueschingen unter dem 17. November: Seine Majestät der Kaiser besuchte anlässlich seines Jagdaufenthaltes bei dem Fürsten zu Fürstberg in Donaueschingen heute eingehend die kaiserlich fürstlichen Brauerei, in der das bekannte Fürstberg-Bräu gebraut wird, um die neuen maschinellen Anlagen, die neuen Gär- und Lagerfässer zu besichtigen. Diese Neubauten wurden in den letzten Jahren ausgeführt, da sich infolge der außerordentlich hohen Abgabesteuerung des Fürstberg-Bräus die

Notwendigkeit zu einem großen Erweiterungsbau herausgefordert hatte. Seine Majestät sprach sich sehr anerkennend und beifriedigend über den Brauereineubau und insbesondere auch über die günstigen der Arbeiterschaft getroffenen Maßnahmen einrichtungen aus. Es war dies das zweite Mal, daß der Kaiser die kaiserliche Brauerei besuchte. Im Mai 1904 besichtigte er mit der Kaiserin und der Prinzessin Vittoria Luise die damals neuerrichtete Sudhaus.

Kaufmann auf einen Landbrieftäger. Im Orte Ahlen (Westfalen) auf der Landstraße wurde ein Postbote, der 2000 Mk. abgeholt hatte, von einem Streich überfallen und mittels schwerer Gegenstände niedergeschlagen. Der Verbrecher wurde jedoch durch die Dagobertskunst anderer Personen verschont; er entkam im nächtlichen Flucht. Das Befinden des Brieftägers ist glücklicherweise nicht beängstigend.

Russisches Liebesdrama. Im Petersburger Variété-Aquarium fuhr in der Nacht auf den 19. November ein elegantes Gelannd vor, dem ein junges Paar entstieg. Die Gatte forderte ein Ertragszimmer und bestellte Champagnerfrühstück. Sie war etwa 19 Jahre alt, reich gezieret und trug leichten Füllhaarschmuck und Diamantenohrringel an den Ohren. Er war im schwarzen Frack. Nach einiger Zeit fielen zwei Schüsse. Wie die Diener herbeiliefen und die Polizei die Tür erschloß, fand man den jungen Mann mit durchschossener Schläfe tot auf der Diele liegen. Auch das junge Mädchen war tot. Aus ihrer Schläfe floß ein heiserer Blutstrom über die Balkenleiste. In hinterlassenen Briefen bat das Liebespaar, die Leichen zu sammeln zu verbieten, da sie sich im Leben nicht angehöben dürfen. Das Mädchen war als Tochter des mehrfachen Millionärs und Getreidehändlers Kropin rekonigiert, ihr Begleiter als der junge Kaufmann Wolfow, dessen Verbindung mit ihrer Tochter von der Mutter des jungen Mädchens hintertrieben wurde.

Die Brandkatastrophe von Danzig. Das Strohgebäude in dem türkischen Marktviertel Darghiza ist nach schwerer, als nach den ersten Meldungen angenommen wurde. Von den 1600 Häusern des Ortes sind nur hundert vom Feuer schon getroffen worden. Die Stadt hat das Geld nicht groß, besonders da die gekamte Ernte an Getreide und Get und viel verfauldet und trug leichten Füllhaarschmuck und Diamantenohrringel an den Ohren. Er war im schwarzen Frack. Nach einiger Zeit fielen zwei Schüsse. Wie die Diener herbeiliefen und die Polizei die Tür erschloß, fand man den jungen Mann mit durchschossener Schläfe tot auf der Diele liegen. Auch das junge Mädchen war tot. Aus ihrer Schläfe floß ein heiserer Blutstrom über die Balkenleiste. In hinterlassenen Briefen bat das Liebespaar, die Leichen zu sammeln zu verbieten, da sie sich im Leben nicht angehöben dürfen. Das Mädchen war als Tochter des mehrfachen Millionärs und Getreidehändlers Kropin rekonigiert, ihr Begleiter als der junge Kaufmann Wolfow, dessen Verbindung mit ihrer Tochter von der Mutter des jungen Mädchens hintertrieben wurde.

Vertung Wilhelm Georg. Verantwortlich für den politischen Teil: Wilhelm Georg für den lokalen Teil, für Provinzialnachrichten, Gericht, Handel, Eugen Brinkmann; für Ausland und Letzte Nachrichten: Karl Meiner; für Politik, Vermischtes usw.: Martin Neuhwanger; für den Interneil: E. W. Albert; Druck und Verlag von Otto Hendel, Sämtlich in Halle a. S. — Diese Nummer umfasst 12 Seiten. — einschließlich Unterhaltungsblatt.

Kein Gichtiker versäume

eine häusliche Trinksur mit Asmannshäuser natürlichem Gichtwasser. Rein naturliche Füllung, mit natürlichem Kohlensäure angereichert. Broschüre mit Heilberichten frei. Bad-saison Mai bis Ende Sept. Brunnenverwaltung Gichtbad Asmannshausen a. Rhein. Depot für Halle: Helmbold & Co., Tel. 94.

Tapisserie-Artikel

Serie „Heidekraut“
weiss und grau Letzen gezeichnet.

Mitteldecken ca. 60x90	2 ⁰⁰
Tischläufer ca. 35x140	2 ⁵⁰
Decken rund	2 ⁰⁰
Nachttischdecken	55 Pf.
Kissen m. Rückwand	1 ⁶⁵
Kissen m. gemalt. Hoteldeckschaft, reizende Ausführung	3 ⁵⁰

Serie „Vergissmeinnicht“
weiss Leinen gezeichnet, mit Langquerte.

Läufer	2 ⁵⁰
Decken 65x65	2 ⁰⁰
Decken rund	2 ⁰⁰
Ueberhandtücher	2 ²⁵
Nachttischdecken	55 Pf.
Kaffeewärmer	1 ³⁵
Tabletdecken 65 50	38 Pf.
Kissen	1 ⁶⁵

Serie „Tausendschön“
entzückende Neuheit.

Buffetdecke 70x150	5 ²⁵
Serviertischdecke 70,90	3 ⁴⁵
Nächtischdecke 50x100	2 ⁶⁵
Decke 75x75	3 ⁰⁰
Decke 60x60	2 ⁰⁰
Läufer 35x130	2 ⁵⁰
Kissen	1 ⁸⁵

Schlafdecken
in Seal oder Fries, vorgezeichnet
von 9 Mark an.

Fenster-Mäntel
in Seal oder Fries, gezeichnet
von 4⁷⁵ Mark an.

Decken-Wolle
zum Häkeln von
Schlafdecken
in allen modernen Farben.
Muster und Anlang gratis.

Spitzenserie „Barbara“
Linnen in Spitze

Mitteldeckchen	1 ⁸⁵
Läufer	1 ⁷⁵

„Mille Fleur“ Genre neu eingetroffen.

Herren-Westen zum Aussticken
in allen modernen Farben
von 2²⁵ Mk. an.

Grösste Auswahl in allen
Kelim- und Smyrna-Handarbeiten.

Weihnachts-Arbeiten für Kinder, Fröbelsachen, Stickkasten, Wunderknäule usw.

Hamburger : Leopold NUSSBAUM Halle a. S., Or. Ulrichstr. 60-61.

NUSSBAUM



Walhalla-Theater

Direktor u. Besitzer: Paul Wittgenstein

Chantecler

Lustige Höhenhof-Komödie mit Gesang und Tanz.
Chantecler: R. Sulzer, Frontou, Fasanenwitze
Gagotte, s. Favoritfrau: A. Davis.
H. Lobe, H. J. Wald.
Dr. Pütt Trutthahn W. Renard.
Ort der Handl.: Höhenhof.
mit seinen stündlichen
Schlagern

Gottlieb Reeck

und das brillante Kolossal-Programm.

Mittwoch nachm. 4 Uhr Familien-Vorstellung. 10, 15, 25 Pfg.

Görs u. Kallmann-Pianos.

Albert Hoffmann, Riebeckplatz.

Wintergarten.

Jeden Dienstag u. Donnerstag nachm. von 4-6 Uhr finden wieder die beliebten **Kaffee-Konzerte** des Philharmonischen Künstler-Ensembles unter perf. Leitung des Herrn Kapellmeisters Kallenberg statt. Außerdem jeden Abend von 8-12 Uhr **Künstler-Konzerte.**

Voranzeige.

Der berühmte Psycholog und Auto-Suggestor

Marco Tertz

wird am 1. und 2. Dezember im „Wintergarten“ gastieren.

Opernpläne bei Trothe, Bohrer, 9/10

Neues Theater.

Direktion: G. W. Mauthner.
Dienstag: D. G. Karlheben:
Dienstag.
Theaterpläne: gedruckte Musikblätter
Carl Schneider, Dr. Ulrich, 20.

Stadt-Theater

in Halle a. S.
Hermann 1181.
Direkt.: Geh. Hofrat M. Richards

Dienstag, den 23. November 72. Vorstellung im Abonnement. 4. Viertel.
Schülerarten Nr. 110 an der Abendkasse.

Die Jungfrau von Orleans.

Romanische Tragödie in 5 Aufzügen und einem Vorspiel von Friedrich Schiller.
Spielleitung: Oberregisseur **Karl Schöpping**.

Personen:
Karl der Siebente, König v. Frankr. Dr. P. Lyndall
Leich. Königin Isabeau, Witwe v. Lyndall
Agnes Sorel, Leiche des Königs. Frau Schöpping
Philipp der Gute, Herzog v. Burgund. Dr. P. Lyndall
Graf Sancerre, Baron v. Orleans. Dr. P. Lyndall
Du Guesc, R. Schöpping
Fünzig Offiziere.
Grafin von Alencon. Dr. P. Lyndall
Chastillon, ein Burgund. Dr. P. Lyndall
Näher, ein Lothr. Dr. P. Lyndall
Tahob, Feldherr der Engländer. Dr. P. Lyndall
Gielon, ein Engländer. Dr. P. Lyndall
Hofherr. Dr. P. Lyndall
Giesler. Dr. P. Lyndall
ein engl. Herrsch. Dr. P. Lyndall
Tibaut, ein reich. Landmann. Dr. P. Lyndall
Margot. Dr. P. Lyndall
Goulon. Dr. P. Lyndall
Johanna. Dr. P. Lyndall
Leine Leichte. Dr. P. Lyndall
Gianne. Dr. P. Lyndall
Claude Marie. Dr. P. Lyndall
Raimond. Dr. P. Lyndall
ihre Freier. Dr. P. Lyndall
Bertrand, ein anderer. Dr. P. Lyndall
Sanmann. Dr. P. Lyndall
Kobler. Dr. P. Lyndall
Schülerweib. Dr. P. Lyndall
Bläser. Dr. P. Lyndall
Die Erkennung eines schwarzen Hütters. Dr. P. Lyndall
Berater von Desleons. Dr. P. Lyndall
Ein Ritter. Dr. P. Lyndall
Ein Soldat. Dr. P. Lyndall
Häupter von Orleans. Dr. P. Lyndall
Häupter von Orleans. Dr. P. Lyndall
Bischöf. Dr. P. Lyndall
Magistratspersonen. Dr. P. Lyndall
andere hübsche Personen im Gefolge des Königs. Dr. P. Lyndall
Der neue Prospekt „Kathedrale zu Weims“ ist gemäß im Atelier des Herrn Prof. Hoffmann, Götting, Coburg.
Nach dem 1. und 3. Lichte längere Bauten.

Künstler-Fest.

Donnerstag, den 24. November 1910.

Kirmes beim fidelen Bauer,

Erstaufführung
„Brüderlein fein“.
Operetten-Novität von Leo Fall.
(Dirigiert: Eduard Mörke, Spielleitung: Geheimrat Richards.)
Auführungen und Vorträge sämtlicher Mitglieder des Stadttheaters (Bunter Teil) Lustspiel, Einker, Ballet, Ball auf der Bühne, Bauernkapelle, Schaubuden, Restaurationsbetrieb in sämtlichen Räumen.
Vorverkauf ohne Billetsteuer u. Vorverkaufsgeld an der Theaterkasse.

Preise der Plätze:
Ganze Loge Mk. 20,—, I. Rang Balkon Mk. 5,—, Orchesterstich Mk. 5,—, Parkett Mk. 4,—, Paterne Mk. 3,—, II. Rang Vorderreihen Mk. 2,—, Proszenium-Loge II. Rang Mk. 2,—, II. Rang Hinterreihen Mk. 1,—, III. Rang letzte Reihen Mk. 0,60, III. Rang Mk. 1,50, Galerie Mk. 1,—.

Der Vorstand der Pensionskasse.

Zweigverein Halle-Aktstadt des Evangelischen Bundes zur Wahrung der deutsch-protestantischen Interessen.

Bundesabend Dienstag, den 22. November, 8 Uhr, Kaisersäle. Musikalisches: Kirchenchor von Marcin. Lieder: Frital Eise Droyen, Begleitung Herr K. Kianer.
Vortrag des Herrn Prof. Bithorn-Merseburg: „Welche Vorträge des Protestantismus bringt uns die Bornmbus-Enzyklopa des Bewusstsein?“
Herr Pastor Jahr: Mitteilungen über das Vordringen der römischen Kirche in der Provinz Sachsen.
Jeder Evangelische hat freien Zutritt. Der Vorstand.

Seminar - Kindergarten,

Harz 13 Anmeldungen täglich.

Auswärtige Theater.

Leipzig.
Neues Theater: Dienstag, den 22. November: Der Zeltmeister.
Altes Theater: Dienstag, den 22. November: Der große Name.
Leipziger Schaufspielsaal: Dienstag, den 22. November: Tullius.
Neues Operetten-Theater: Dienstag, den 22. November: Witzstem der Moderne. — Brüderlein fein.
Magdeburg.
Stadttheater: Dienstag, den 22. November: Rigoletto.
Halberstadt.
Stadttheater: Dienstag, den 22. November: Es lebe das Leben.

Erfurt.
Stadttheater: Dienstag, den 22. November: Die Jüdin.
Altenburg.
Stadttheater: Dienstag, den 22. Nov.: Die Anna-Viefe.
Coburg.
Stadttheater: Dienstag, den 22. November: Der Waffenrichter.
Weimar.
Stadttheater: Dienstag, den 22. November: Der Troubadour.
Gaden Steichen 16 A. E. Woll (Hufm 320 M) probiert bei H. Sohne Nachf., Dr. Steinhs 24

Apollo-Theater.

Direktion: Gustav Poller.

Gefährlich bis Großen Oberbayerischen Bauern-Theaters.

Dir. Mich Dengg a. Tegernsee.
Heute Montag d. 21. Nov.: Ausen-der-Cyclus.
Sam. I. Male in Halle: „Doppelsebstmord.“
Heute Dienstag d. 22. Nov.: In 6 Bildern.
Dienstag, den 22. Nov.: Auf die Bühne: „Die Webstühle.“ u. „A. Klaffe“.

Mittwoch, 23. November, abds. 8¹/₂ Uhr, im Hotel Kronprinz

Vortrag

v. Herrn Dr. med. Arndt, Berlin über **Neurasthenie** (Nervosität).
Eintritt 20 Pfg.
Referentort: Platz 60 Pfg.
Freier Eintritt für Veteranen, Soldatensöhne u. deren Angehörige für Naturheilmittel Halle a. S., Markt 11.

Kaufmann, Turn-Verein
Halle a. S. gegründet 1878. Vorsitzend: Karl Schöpping. „Nars in Turn.“ Dr. Ulrich.

Zurück der Männer-Abteilung Dienstags und Freitags in d. Schulterräume, 5. Stockwerk, Leiter: Turnwart Platz 8 u. 9. Die Turnstunden beginnen abends 8¹/₂ Uhr und sind für alle offen. Die Damen-Abteilung turnt Donnerstags abends von 7¹/₂ bis 9¹/₂ Uhr in der Schulterräume. Teilnahme: 5 Pfg., abends 8¹/₂ Uhr 5 Pfg. Rabatt. Thomasstr. 8 III.

Dienstag abend Schluss des grossen Weihnachts-Verkaufs

zurückgesetzter Spielwaren u. Puppen.

Weil die Posten unter allen Umständen geräumt werden müssen, sind nochmals weitere Preismässigungen vorgenommen worden.

C. F. Ritter,

Leipzigstr. 90.

Ankündigung 7 Uhr, Ank. 7¹/₂ Uhr, Ende geg. 11 Uhr.

Mittwoch, den 23. November 72. Vorstellung im Abonnement. 1. Viertel.

OTHELLO.

Oper in 4 Akten. Text von Virgilio Boito, für die deutsche Bühne übertragen von Max Kalbed, Musik von Giuseppe Verdi.

Bor und nach dem Theater im **Weinhaus Broskowski**
Chandroid von Stammesgebäude, franz. Backstein nach Nischel, kriech. Bildnisfiguren mit Verbr. croutons.
Selbst-Gummet mit Butter, Würstchen nach Sultan, feiner Wodka.

Wachgefässe,

dauerhaft u. billig, größte Auswahl. Böhmisches Schulerschloß I., dicht am Markt. 5% Rabatt. Geat. 1873

Volksbildungs-Verein

Halle a/Saale.

Fisch-Vortrag.

Dienstag, 4 und 8¹/₂ Uhr, in den Theaterräumen zwei große Fischbilderporträts über **„Seefischerei und Fischkonsum“.**
Unentgeltliche Kostproben (Suppe, Gekochtes u. gekatene Gemüse) wird geliefert nur Brot und Gabel sind mitzubringen.
Jede Mitgliedskarte berechtigt zu einem der beiden Vorträge.

Heideschlösschen.

Dienstag, den 22. Novbr.:

Grosse Schlachtfest.

Außerdem mache ich die geübten Heidebesucher auf mein neues grosses Zimmer für **Nicht-Raucher** aufmerksam und empfehle dasselbe zur gefälligen Benutzung. Jeden Mittwoch, Donnerstag und Sonntag **Pfannkuchen.**

Künstler-Fest

im Stadt-Theater

Kirmes beim fidelen Bauer.

Die Unterzeichnete ist gern bereit, Sitzungen und Leistungen irgendwelcher Art für die anlässlich des Künstlerfestes aufzuführende Tombola anzunehmen und bietet, täglich abgabende Gaben, die zur Verlosung geeignet erscheinen, an den Werttagen von 12-1 Uhr in der Privatwohnung, Weidenplatz 12, abgeben zu wollen.

frau Geh. Hofrat **Pellicotas Richards.**

Morgen u. übermorgen Ziehung!

Posener Geld-Lotterie.

9735 bar Geld-Gew. v. sus. 125000 M.

Gr. Hauptgew. 50000, 20000, 10000 Mk. etc.

Die letzten Lose a 2,70 Mk. empfiehlt u. versendet

Rich. Meyer, Ob. Leipzigerstr. 46.

I. Hal. Versicher. g. Ungez. J. Johannes Meyer, Görsenstr. 15 pt. Telefon 3418. Weisig u. Ungez. g. Garantie. Bedingung nach Gesetz.

Zur Schönheitspflege

Oja-Seife u. Crème,

Ipe-Knoll
zur Pflege der Haare u. Kopfhaut.
Bade-Pulver,
Rioret-Nagel-Crème u. s. w.
Parfümerie
Baumann & Hedderoth, Gr. Steinstr. 79, Tel. 2605 im Hauso Gob. Bethmann. General-Vertreter der Oja-Parfümerie.

Weisse Celluloid-Toilette-Artikel,

Bürsten — Kämmе — Spiegel
Schwammhalter — Haarbürden
Seifendosen — Zahnbürstenhilfen usw.
Grösste Auswahl. Beste Qualität. Billigste Preise.

Edle Madeira-Handstichereien

als: Hemden, Kopfen, Anzügen, Taschentücher, Servietten, Tischtücher, Tischdecken, Plaiddecken, Plüschdecken, Vorhänge und Schweizer Tischdecken und Einlagen zu Mädchenkleidern u. Hülsen empfiehlt in großer Auswahl u. 5% Rabatt.
Thomasstr. 8 III.

Haben Sie

schon meine **Spitzkugeln** (Honigkuchen mit Schokolade überzogen) probiert? Ich möchte Sie gern als Kunden haben.
Carl Boech, Breitestr. 10 Markt Roter Turm 12

Hämorrhoiden! Magenleiden! Hautausschläge!

Kontakten teile ich mit Wunsch jedem, welcher an Magen-, Verdauungs- und Stuhlbeschwerden, Blutstücken, sowie an Hämorrhoiden, Leberleiden, Gallenleiden, Nierenerkrankungen etc. leidet, mit, wie zahlreiche Patienten, die oft sehr lang mit solchem Leiden behaftet waren, von diesen lästigen Uebeln schnell und dauernd befreit wurden. Hunderte Dank- und Ausrufworte schreiben liegen vor.
Krankenschwester Klara, Wiesbaden, Walkmühlstrasse 26.

Direkt aus der Fabrik **Georg Koch** in Erfurt. **Witt's** fault man nicht einkaufen. **Witt's** Strick-Wolle
Strümpfe und Normalmüde sehr vortheil. Preis ist

Wärmflaschen

empfehle

C. F. Ritter,

Leipzigstrasse 90.

Industriell-Apparate
Maschinen, Hasenschneider, Hebe-Apparate, Wärme-Apparate, Kompressoren, Selbstwärmer
E. Kortzacher, Sanitätsgehilfe, untere Leipzigerstr. Tel. 110.

Althe-Bonbons,

von vorz. Wirkung gegen Husten und Keiserleide. A Paket 50 u. 25 s. empfiehlt Joh. Miltacher, Poststr. 11.

Spielkarten

alle Arten bei

C. F. Ritter,

Leipzigstr. 90.